



Dr. Ernst Dieter Rossmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik, 11011 Berlin

 (030) 227-73447

 (030) 227-76318

ernst-dieter.rossmann@bundestag.de
www.ernst-dieter-rossmann.de

Pressemitteilung

14.Juli 2005

Modernisierung des Bahnhofs Elmshorn:

Das Land Schleswig-Holstein ist zur

Vorfinanzierung der Planungsmittel bereit

Der Bahnhof Elmshorn ist mit täglich über 8 000 Ein- und Ausstiegen sehr stark frequentiert und in der Spitzengruppe aller Bahnhöfe des Landes. Besonders problematisch ist dabei nach Einschätzung des Elmshorner Bundestagsabgeordneten und SPD-Ortsvorsitzenden Dr. Ernst Dieter Rossmann die Erreichbarkeit des Mittelbahnsteiges für mobilitätseingeschränkte Personen, da es hier weder einen Aufzug noch eine Rampe gibt. In einem Schreiben hatte sich Rossmann an den Kieler Verkehrsminister Dietrich Austermann gewandt, um angesichts der aktuellen Mittelbegrenzungen mindestens eine Bereitstellung der Planungsmittel sicherzustellen. Rossmann: „Ein Förderantrag für diese Maßnahme hat auch angesichts von weiteren Sonderprogrammen für den Bahnausbau nur eine Chance, wenn ein Planungs-

heft mit einer weitgehend abgeschlossenen Planung eingereicht werden kann. Deshalb muss jetzt alles getan werden, damit die Bahn AG und das Land Schleswig-Holstein demnächst mit einem fertigen Plan Gewehr bei Fuß stehen können.“

Der SPD - Abgeordnete hatte deshalb gegenüber der Landesregierung angeregt, dass das Land Schleswig-Holstein die Planungsmittel vorfinanziert. In seiner Antwort teilt der Landesverkehrsminister jetzt mit, dass das Land dazu bereit ist, die Planungsmittel vorzufinanzieren. Eine entsprechende Finanzierungsvereinbarung soll demnächst unterzeichnet werden. Austermann teilt dem Abgeordneten weiter mit, dass in einem kürzlich geführten Gespräch mit dem DB-Vorstand Einigkeit bestanden hätte, dass der Umbau des Bahnhofs Elmshorn von besonderer Dringlichkeit sei. Das Land wird sich auch weiterhin für eine zügige Modernisierung einsetzen. Rossmann: „ Auch wenn der Fortschritt hier manchmal wie eine Schnecke anmutet. Nach der deutlichen Verbesserung des Wetterschutzes, die im Rahmen des Sofortprogramm 2005 erfolgt ist, kommen wir mit der Planung jetzt hoffentlich einen weiteren konkreten Schritt voran.“